

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **87 (2012)**

Heft [1]: **Jahr der Genossenschaften 2012**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Teil des ersten Lausanner Ökoquartiers: Siedlung Maillefer der SCHL (234 Wohnungen, CCHE Architecture/Atelier Cube).

wollte. Ökologisch an der beeindruckenden Überbauung ist nicht nur ihre Bauweise im Minergie-Eco-Standard. In einer Öko-Charta verpflichten sich die Mieterinnen und Mieter auch, auf den eigenen Energieverbrauch zu achten und sparsame Geräte zu kaufen. Und auch sozial setzt das Quartier neue Stan-

dards. Mit Alterswohnungen, Kinderbetreuungsstätten und Spielplätzen spricht es einen breiten Generationenmix an. Trotz der Grösse der Überbauung findet das Leben nicht anonym statt: Die Bewohnerinnen und Bewohner haben einen Verein gegründet und organisieren regelmässig Aktivitäten

und Kulturveranstaltungen im Quartier, über die sie in einem eigenen Blog informieren.

Mit gegen 2000 Wohneinheiten ist die SCHL die grösste Baugenossenschaft der Romandie. Neben den eigenen Liegenschaften übernimmt sie auch die Verwaltung für Drittfirmen in der Westschweiz.

Miele

Die Kleinen Riesen von Miele
**Hygienische Wäschepflege
 für das Mehrfamilienhaus**

Wenn Mieter die Waschmaschine im Gemeinschafts-Waschraum nutzen, dann ist der Anspruch an Hygiene besonders gross. Die Wäsche soll nicht nur absolut sauber, sondern auch frei von Krankheitserregern sein. Die langlebige Miele Waschmaschine PW-5070 CH sorgt für schonende und bakterienfreie Wäsche: Sie macht darauf aufmerksam, wenn vorher mit weniger als 60 Grad gewaschen wurde und empfiehlt automatisch ein Hygiene-Programm. Miele – das ist schonende Wäschepflege im Mehrfamilienhaus.

Miele AG, 8957 Spreitenbach, www.miele.ch